



Franz Köppl

geb. 24. 3. 1935 – gest. 21. 9. 1988

Tief erschüttert nehmen der Frankenbund, der erste Bundesvorsitzende und die gesamte Bundesleitung Abschied von Bundesfreund Franz Köppl. Er war seit 1964 Mitglied des Frankenbundes, von 1967–1975 Vorsitzender der Frankenbundgruppe Marktbreit und seit 1971 stellvertretender Bezirksvorsitzender von Unterfranken und Mitglied der Bundesleitung. In seiner Zeit als Gruppenvorsitzender begann die Reaktivierung der Gruppe Marktbreit und eine Wiederbesinnung auf die Ziele des Frankenbundes. In seine Zeit fallen der Bundestag in Marktbreit 1969 und das zwanzigjährige Bestehen der Gruppe.

In der Bundesleitung hat er durch sachkundigen Rat, durch sein vermittelndes Wesen und durch die herzliche Verbundenheit mit vielen Bundesfreunden seinen Platz eingenommen. 1977 wurde ihm das Große Goldene Bundesabzeichen verliehen.

Der Frankenbund dankt ihm für seinen großen Einsatz. Die ihn gekannt, mit ihm beraten und gearbeitet haben zum Segen unseres Frankenlandes, seiner Menschen und seiner Kultur, werden ihn nicht vergessen und sich immer wieder der schmerzlichen Lücke bewußt werden, die sein Tod hinterlassen hat. Mit seiner Gattin und seinem Sohn fühlen sich die Bundesleitung und viele Bundesfreunde verbunden.

Am 24. September 1988 hat ihn eine große Trauergemeinde auf dem Friedhof in Marktbreit zu seiner letzten Ruhe geleitet.

Schr.